

Produktname: C17ORF53 Maus-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMM83045**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	monoklonaler Maus-Antikörper
Host	Maus
Anwendung	ICC,ELISA,FC
Reaktivität	Menschlich
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	Mouse IgG2b
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05% Natriumazid
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis ICC 1:20-1:50,ELISA 1:5000-1:20000,FC 1:200-1:400

tnis

Molekulargewicht 69.8kDa

Antigen-Informationen

Genname C17ORF53

Alternative Namen C17ORF53

Gen-ID 78995.0

SwissProt ID Q8N3J3

Immunogen Gereinigtes rekombinantes Fragment des humanen C17ORF53 (AA: 282-527), exprimiert in E. coli.

Hintergrund

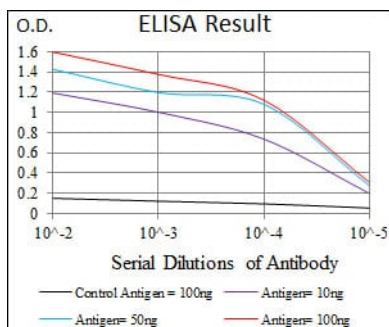
C17orf53 (Chromosom 17 offener Leserahmen 53) ist ein Protein aus 647 Aminosäuren, das von einem Gen auf dem

menschlichen Chromosom 17 kodiert wird. Chromosom 17 umfasst über 2,5 % des menschlichen Genoms mit etwa 81 Millionen Basenpaaren, die über 1.200 Gene kodieren. Zwei wichtige Tumorsuppressorgene sind mit Chromosom 17 assoziiert: p53 und BRCA1. Das Tumorsuppressorgen p53 ist für die Aufrechterhaltung der zellulären genetischen Integrität notwendig, indem es das Zellschicksal durch DNA-Reparatur oder Zelltod reguliert. Eine Fehlfunktion oder ein Verlust der p53-Expression ist mit malignem Zellwachstum und dem Li-Fraumeni-Syndrom verbunden. Wie p53 ist auch BRCA1 direkt an der DNA-Reparatur beteiligt und gilt als genetischer Faktor für früh einsetzenden Brustkrebs sowie als Prädisposition für Krebs der Eierstöcke, des Dickdarms, der Prostata und der Eileiter. Chromosom 17 ist auch mit Neurofibromatose assoziiert, einer Erkrankung, die durch neuronale und epidermale Läsionen sowie ein gestörtes Wachstum der Schwann-Zellen gekennzeichnet ist. Auch die Alexander-Krankheit, das Birt-Hogg-Dubé-Syndrom und die Canavan-Krankheit stehen in Zusammenhang mit Chromosom 17.

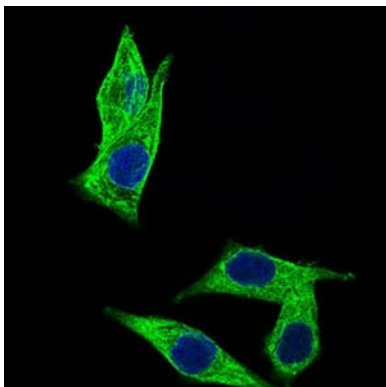
Forschungsbereich

-

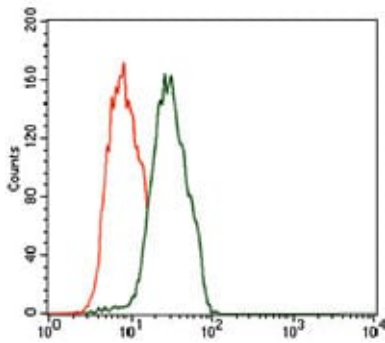
Bilddaten



Schwarze Linie: Kontrollantigen (100 ng); Lila Linie: Antigen (10 ng); Blaue Linie: Antigen (50 ng); Rote Linie: Antigen (100 ng);



Immunfluoreszenzanalyse von HepG2-Zellen mit dem Maus-mAb C17ORF53 (grün). Blau: DRAQ5-Fluoreszenzfarbstoff für DNA.



Durchflusszytometrische Analyse von Jurkat-Zellen mit dem Maus-mAb C17ORF53 (grün) und Negativkontrolle (rot).